

Beherztesten seiner Leute Befehle und Vollmachten, sie in ihrem Schlupfwin-  
kel aufzusuchen, und gefangen nach Ei-  
chenfels zu bringen. Dann sprach er  
wieder mit seinem Sohne, und wäre  
die ganze Nacht bey ihm aufgoblieben,  
wenn Menrad ihn nicht erinnert hätte,  
daß sie alle des Schlafes bedürften,  
um morgen bey Zeit, und frisch und  
fröhlich in Eichenfels einzutreffen.

### Wierzehntes Kapitel.

#### Die getrübtete Mutter.

Die gute, edle Gräfinn lebte indesß  
auf ihrem Schlosse Eichenfels voll Trau-  
rigkeit und Bekümmerniß. Sie hatte  
die Friedensbothschaft sogleich vernom-  
men, und hoffte nun ihren Gemahl bald  
zu sehen. Sie brach aber darüber in  
Thränen aus. „Ach, du mein Gott,